

§ 17.	Die Combination neuer Symmetrieebenen mit den vorhergehenden Fällen liefert neun neue Fälle, nämlich:	
1)	Drei zu einander senkrechte Axen von 180° , vier Axen von 120° , welche durch die Mitte der von den ersten Axen gebildeten dreiflächigen Ecken gehen, und sechs Symmetrieebenen, deren jede durch zwei Axen von 120° geht. (Fig. 31.)	27
2)	Eine Axe von 90° und vier, durch dieselbe gehende und zu einander unter Winkeln von 45° geneigte Symmetrieebenen. (Fig. 37.)	27
3)	Drei zu einander senkrechte Axen von 180° und zwei Symmetrieebenen, welche einander in einer dieser Axen schneiden und durch die Mitte zwischen den beiden anderen gehen. (Fig. 40.)	27
4)	Eine Axe von 180° und zwei durch diese gehende und zu einander senkrechte Symmetrieebenen. (Fig. 43.)	28
5)	Eine einzige Symmetrieebene ohne Deckaxe und ohne das Gesetz des Parallelismus. (Fig. 46.)	28
6)	Eine Axe von 120° , drei durch dieselbe gehende Symmetrieebenen, [VI] zu einander unter Winkeln von 60° geneigt, und eine vierte, zu den ersten senkrechte Symmetrieebene, welche sie in den Axen von 180° schneidet. (Fig. 49.)	28
7)	Eine Axe von 60° und sechs durch diese gehende Symmetrieebenen, welche zu einander unter Winkeln von 30° geneigt sind. (Fig. 52.)	29
8)	Eine Axe von 120° und eine dazu senkrechte Symmetrieebene. (Fig. 54.)	29
9)	Eine Axe von 120° und drei durch dieselbe gehende Symmetrieebenen, welche zu einander unter Winkeln von 60° geneigt sind. (Fig. 55.)	29
§ 18.	Die Combination der sphenoidischen Symmetrie mit den 31 vorher citirten Fällen giebt nur einen einzigen neuen Fall, in welchem diese Symmetrie für sich allein, ohne dass irgend eine andere Gesetzmässigkeit hinzuträte, existirt. (Fig. 34.)	29
<i>Kapitel IV. Allgemeine Uebersicht der krystallographischen Gruppen</i>		31
§ 19.	Charakteristik der Krystallsysteme	31
§ 20.	Aufzählung der 32 Krystallgruppen, Vergleichung mit den Gruppen Naumann's und Bemerkungen über die Krystalle, welche man in diejenigen Gruppen hat stellen wollen, die nicht als besondere Gruppen anerkannt werden können	32
<i>Kapitel V. Anordnung und Dimensionen der charakteristischen krystallographischen Axen</i>		49
§ 21.	Lösung der Frage: Existiren in den, nach der Anordnung gleicher Richtungen gebildeten, Gruppen stets krystallographische Axen mit den Eigenschaften,	